[3433.] In Paris ist erschienen und durch W. Engelmann in Leipzig zu beziehen:

HISTOIRE DEL'INVENTION DE L'IMPRIMERIE PAR LES MONUMENTS.

Album Typographique,

exécuté à l'occasion du **Jubile Européen** de l'invention de l'Imprimerie.

Zwei Lieferungen.

Erste Ausgabe in gross 4. auf Colombier-Papier **mit Buntdruck** (impressions en couleur); veranstaltet in einer Auflage von 150 Exempl. **Preis 15 Rthlr.**

Zweite Ausgabe in 4. auf feines Velin-Papier; veranstaltet in einer Auflage von 850 Ex. **Preis 3 Rthlr.**

Angabe des Inhalts.

1. Titel mit einer Holzschnitt-Vignette von Andrew, Best u. Leloir.
2. Dedicationsblatt an den Erfinder der Buchdruckerkunst, mit eigends dazu beweglichen Schriften gedruckt.
3. Die Camee von Gutenberg in mehrfarbigem Druck.
4. Die Vorrede. — Auszug aus dem Leben Esops, von Lafontaine, nebst einem Holzschnitt von Porret.
5. Als Einleitung: Materielle Elemente der Buchdruckerei von Gutenberg, nebst einem Facsimile, roth u. schwarz gedruckt.
6. Eine Volkssage der Erfindung der Buchdruckerkunst, erzählt von Gabriel Naudé (1630), mit Holzschnitteinfassungen, deren Zeichnungen die wichtigsten Augenblicke aus Gutenberg's Leben symbolisch darstellen; gez. von A. Schröder in Düsseldorf und ausgeführt von Andrew, Best u. Leloir.
7. Die Monumente: A. Die Anfangsgründe des Buchdrucks mit beweglichen Buchstaben, von Gutenberg. — Typographisches Facsimile von Donat, gefunden von Hrn. Bodmann in Mainz und in der königl. Bibliothek in Paris aufbewahrt; bekanntlich wird dasselbe noch bis auf den heutigen Tag als erstes Product beweglicher hölzerner Buchstaben betrachtet. — B. Die ersten vier Seiten der ersten Mainzer Bibel ohne Jahreszahl und Druckort; jedoch gedruckt von Gutenberg mit von ihm selbst geschnittenen und gegossenen Schriften, welche irrthümlicher Weise dem Hrn. Pfister in Bamberg (1461) zugeschrieben werden. — C. Ablassbriefe von 1454 (31 zeilige Ausgabe). — Schriftprobe der zweiten Mainzer Bibel, ohne Jahreszahl und Druckort (von Gutenberg, Faust und Schöffer).
8. Zeichnung der Statue Gutenberg's, welche im Hofe der königl. Bibliothek in Paris errichtet werden soll.
9. Notizen nebst Gravuren von Brevière.
10. Vignette von Thompson.
11. Nachahmung chinesischer Gravuren, von Deshayes, und
12. Die Abdrücke sämmtlicher zu diesem Album angewendeten Holzschnitte, welche unmittelbar nach Abdruck von 1000 Ex. **vernichtet** werden.

Zur leichtern Uebersicht folgte oben der Inhalt dieses Pracht-Werkes in deutscher Sprache. — Ich mache darauf aufmerksam, dass ich Exemplare nur auf Verlangen sende, und die erste Ausgabe nur **fest** geben kann.

Leipzig, d. 26. Juni 1840. *Wilh. Engelmann.*

[3434.] Bei Becker & Altendorff in Stettin ist so eben erschienen:

Jahrbuch der Provinz Pommern. Für 1840. Mit hoher Genehmigung d. K. Ober-Präsidiums von Pommern herausgegeben von F. W. Bourwieg. gr. 8. geh.
Druckpapier 1 rthl 4 sgr. netto.
Schreibpapier 1 rthl 8 sgr. netto.

Studien, Baltische. Herausgegeben von der Gesellschaft für pommersche Geschichte und Alterthumskunde. VII. Bdes. 1. Heft. gr. 8. geh. 18 sgr. ord.

Jahresbericht, Vierzehnter, der Gesellschaft für pommersche Geschichte und Alterthumskunde, vorgetragen am 22. Juni 1839. gr. 8. geh. 3 sgr. netto.

Da das „Jahrbuch" Commissionsartikel ist, so können wir es nur für **feste** Rechnung liefern.

[3435.] Bei mir liegt zum Versenden bereit die 1. u. 2. Lief. von:

Der **uneigennützige Arzt,** oder Anweisungen, sich in allen Krankheiten Rath und Hilfe zu verschaffen, viele durch einfache Hausmittel zu heilen und, wo diese nicht ausreichen, die nöthigen Arzneien aus der Apotheke selbst zu verordnen, nebst besonderer Angabe, Beschreibung und Gebrauchsweise der meisten Arzeneien und Hausmittel. Ein Hand- und Nachschlagebuch für Jedermann. In alphabetischer Reihefolge, allgemein verständlich dargestellt von Dr. Ludwig Calmann. Preis jeder Lieferung, 4 Bog. 8., 4 sgr.

Da ein ähnliches Buch in alphabetischer Reihefolge noch nicht existirt, ist gewiß, bei nur einiger Verwendung, ein sehr gutes Geschäft damit zu machen, und gebe ich bei 33g Rabatt auf 12 — 1, 25 — 3, 50 — 7 und 100 — 15 Freiexempl.

Handlungen, die sich Absatz versprechen. und noch nicht verlangt haben, bitte gefälligst Expl. zu beordern.

Hamburg, d. 6. Juli 1840.

B. S. Berendsohn.

[3436.] Ich offerire:

1 Heinsius, Bücherlexicon. 1.—7. Bd. Lpz. Gleditsch 1812—1828. 7 neue Hlbfrzbde. 16 rthl. netto.

1 — — 1.—6. Bd. Ebd. 1812—1824. 6 Pppbde. wenig gebraucht. 11 rthl 12 sgr. netto.

Halberstadt. S. A. Helm.

[3437.] Im Monat Juni d. J. versandte ich pro novitate:

Hertzberg, G. A. B., de diis Romanorum, cum 1 tabula aenea, netto ½ rthl.

NB. In einer frühern No. des Börsenblattes ist der Preis irrig mit 1½ rthl. angegeben

Keferstein, Chr., Versuch einer Literatur und Geschichte der Geognosie, netto 1⅓ rthl.

Heinrich, C., kurzer Unterricht über die christlichen Sonn- und Festtage, ⅛ rthl., Parthiepreis von 25 Exemplaren 2 rthl. ord.

Die im Jahr 1839 in meinem Verlag erschienenen:

Rosenbaum, Geschichte der Lustseuche. Band I.
Unger, Thebana Paradoxa. Vol. I.
Mayer, Percussion des Unterleibes,

bitte mit Ihrer Thätigkeit zu unterstützen und stehen Ihnen Exemplare à Condition zu Diensten.

Halle, den 8. Juli 1840.

J. S. Lippert.